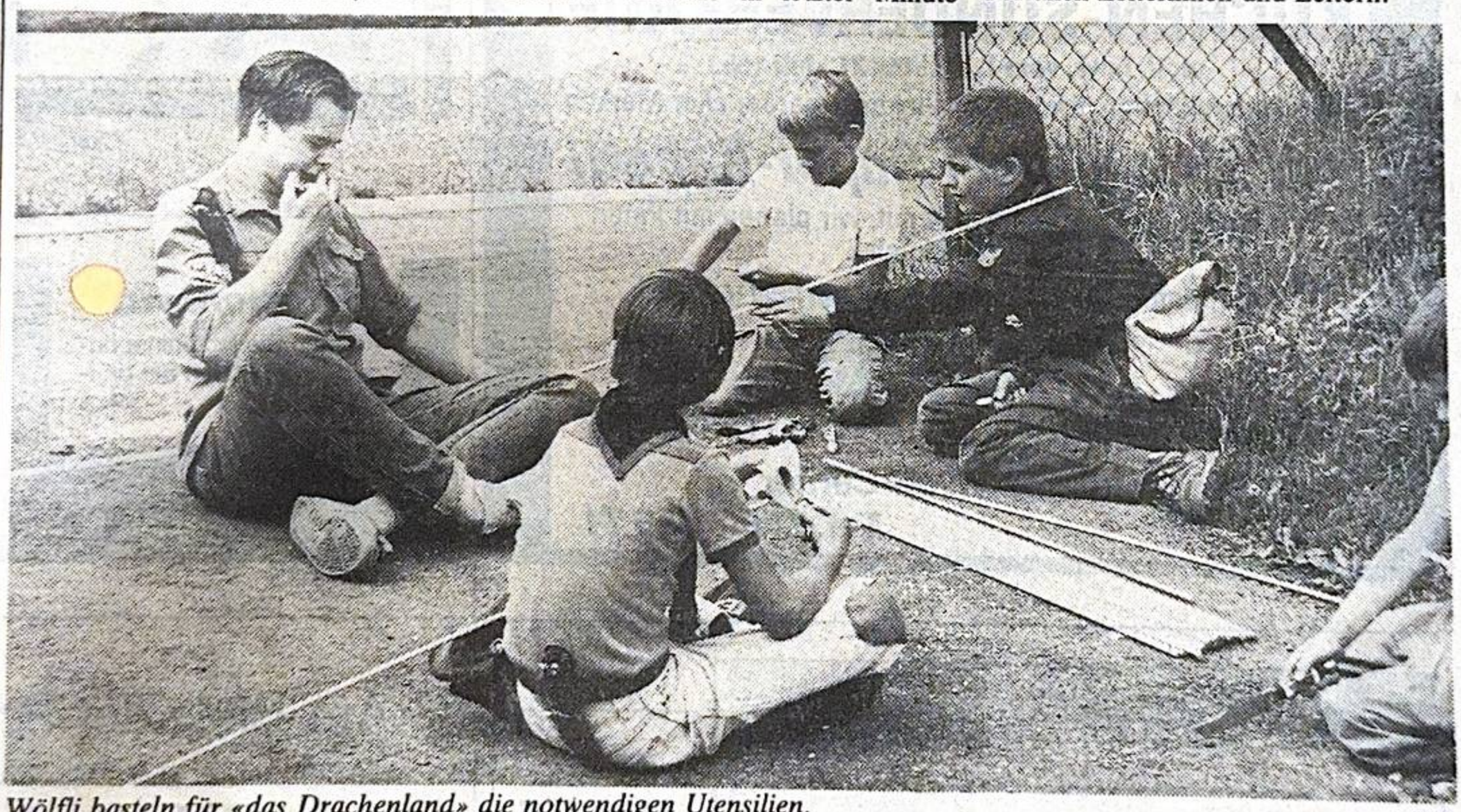
Sieg im Land der Drachen

Wölfe der Pfadi Hochwacht im Sommerlager mit Jim Knopf

Lummerland (Gysenstein BE) – Nachdem die Wölfe der Pfadi Hochwacht Baden eine Woche lang Jim Knopf und den Lokomotivführer Lukas auf die Reise in die Stadt der tausend Drachen begleitet und dabei die Tochter des Kaisers von China aus «drachenländischer» Gefangenschaft befreit haben, trafen am vergangenen Samstag die rund vierzig Helden mit ihren Leiter(innen) wieder in Baden ein.

(pa) Die Wölfe der Pfadi Baden hatten es nicht ganz einfach auf ihrer Weltreise, die am 8. Juli auf dem Bahnhof Baden begann. Schon am ersten Tag führte die Reise nach Lummerland (Gysenstein BE), wo sie alle Lummerländer kennenlernten und mit der Landeswährung «Lummerfränkli» ausgerüstet wurden. Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Vorbereitungen für die Reise nach China, denn wer solche Reisen unternehmen will, muss körperlich und geistig fit sein. Das Training wurde mit Spielen, die alle Wölfe und Leiter zuerst erfanden und herstellten, absolviert. Zahlreiche Abenteuer durften die Wölfe erleben, bis sie nach langer Reise nach China gelangten, wo sie vom Unglück des Kaiserhauses erfuhren und spontan ihre Hilfe anboten. In der Nacht vom Donnerstag auf den Freitag wurde die Prinzessin befreit mit der Hilfe von Nepomuk, dem kleinen Halbdrachen. Beinahe in letzter Minute konnten die Befreier die Kaisertochter aus den Klauen des alten, bösen, hinterhältigen und feuerspeienden Dachens Frau Mahlzahn retten. Der Freitagabend gehörte ganz den Rettern, die ausgiebig an einem Fest gefeiert wurden. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge galt es dann am vergangenen Samstag Abschied vom Lummerland und dessen Bewohner zu nehmen. Doch zum Trost ist zu sagen, das nächste Wolfslager kommt bestimmt, mal sehen, welche Heldentaten dort vollbracht werden müssen.

Zum Schluss herzlichen Dank an all jene, die auf irgendeine Art zum Gelingen dieses Lagers beigetragen haben, allen Wölfen, der super Küchenequipe und allen Leiterinnen und Leitern.



Wölfli basteln für «das Drachenland» die notwendigen Utensilien.